



Arbeitskultur
Zukunft

Das Immunsystem in Zusammenhang mit Eigenverantwortung und Selbstbestimmung

Wie wird Eigenverantwortung und Selbstbestimmung gelebt?

Ein Bericht von Ilona Kramholler vom 06.05.2020



Arbeitskultur Zukunft
Am Keltenlager 81
55126 Mainz
erich@decker-net.de
www.arbeitskultur-zukunft.de

Das Immunsystem in Zusammenhang mit Eigenverantwortung und Selbstbestimmung

In Bezug auf das Immunsystem und nicht bezogen auf eine Bewertung, welche Vorgehensweise richtig oder falsch ist – die deutsche oder die schwedische – können wir uns die Fragen stellen: Wie geht der Schwede und wie geht der Deutsche aus der Corona- Krise heraus? Was stärkt und was schwächt das Immunsystem wirklich?

„Die Verantwortung über den Umgang mit Infektionskrankheiten dürfte nicht allein eine Behörde und eine staatliche Observanz übernehmen, sie müsste heute von jedem einzelnen erwachsenen Menschen selbst entwickelt werden.“ 1)

Was stärkt die Gesundheit und das Immunsystem?

Bewegung, Licht und Sonne, ausgewogene Ernährung und Kontakte sind sehr förderlich für die Gesundheit. Begegnungen und das Pflegen von Beziehungen fördern den Menschen in seiner seelisch-geistigen Aktivität. Eine klare und logische Gedankenbildung stärken den Menschen in seiner Eigenwahrnehmung und er kann ohne Probleme selbstständig und unabhängig Entscheidungen treffen und dabei eigenverantwortlich handeln. Es entsteht ein gesundes Leib- Seele-Verhältnis, so dass das Immunsystem recht gut arbeiten kann. Infektionen, die an den Menschen im Laufe seines Lebens herantreten, sind Herausforderungen für das Immunsystem, das selbst wiederum daran wachsen kann.

Was schwächt die Gesundheit und das Immunsystem?

Geschwächt werden die Gesundheit und das Immunsystem des Menschen durch die Gegenbilder zu der Beschreibung des oben genannten Ideals. Angstbeladene Gefühle und Gedanken führen dazu, dass der Mensch nicht mehr „Herr der Lage“ ist. Ängste sind verbunden mit Kontrollverlust und lösen unterschiedliche Reaktionen aus. Viele Menschen versuchen, den verlorenen Halt zu ersetzen, indem sie sich von anderen Menschen führen lassen, die den Eindruck erwecken, sie hätten die Übersicht. Andere wiederum reagieren rebellisch und mit Widerstand, um die verlorene Führungskraft wieder zu gewinnen und berauben sich dabei ihrer physischen und psychischen Kräfte.

Gibt es dazu einen alternativen Umgang?

Dann gibt es noch Menschen, die sich um eine klare und objektive Sichtweise zu den Dingen bemühen. Dann können sich die Sinnesorgane in eine freie Ebene erheben und das Bewusstsein kann sich für logische und wertungsfreie Wahrnehmungen wieder aufrichten. Ängste werden dabei weichen können, das Gedanken- und Gefühlsleben wird freier und das Selbstgefühl sowie das Gefühl für Andere können wachsen. Sogar physisch kann dieser Prozess beobachtet werden anhand der Aufrichtekraft der Wirbelsäule. Die Wirbelsäule mit ihrem inne liegenden

[Zurück zur Website](#)

Seite 2 von 6

Wie wird Eigenverantwortung und Selbstbestimmung gelebt?

Nervensystem ist der physische Ausdruck für das Bewusstsein. Heinz Grill, Geistforscher, Heilpraktiker, spiritueller Lehrer und Autor von zahlreichen Büchern hat viele Berichte zum aktuellen Thema veröffentlicht.

Warum arbeiten Regierungen mit Ängsten in Verbindung mit Medien als Showbühne?

Was macht Schweden?

In Schweden überwiegt in der „Corona-Krise“ die Freiwilligkeit. Cafés, Fitnessstudios, Büros, Bars, einige Kinos, Kindergärten und Schulen bis einschließlich 9. Klasse bleiben offen. Bis max.50 Menschen dürfen zusammenkommen. Die Regierung vertraut den Bürgern und glaubt an deren Urteilsvermögen im Umgang mit dem Virus und den Hygieneregeln, zumal es sich ja nicht um eine Schmierinfektion handelt. Ebenso steht die Regierung intensiv im Austausch mit Experten und fachkundigen Virologen. Die Regierung, die Ärzte und die Bürger sind alle innerhalb ihrer Fachkunde angesprochen und tätig. Die Regierung behält sich jedoch vor, dass sie bei einer Verschlechterung der Lage weitere Maßnahmen einleitet.

Die Maßnahmen in Altersheimen entscheiden die jeweiligen Professionen. Behördenchef Johan Carlson trägt die Hauptverantwortung in Schweden. Zitat: „Wenn die Leute sagen, wir in Schweden machen ein Experiment mit unserem Sonderweg, würde ich antworten, dass es ein äußerst kniffliges Experiment ist, die gesamte Bevölkerung vier bis fünf Monate einzusperren“. Der Bürger in Schweden fühlt sich wahrgenommen, ernstgenommen und vor allem fühlt er sich verantwortlich. Das sind gute Voraussetzungen für ein starkes Immunsystem und ein zufriedenes Gefühl. Jeder kann nachvollziehen, dass eine bewusste eigene Entscheidung mit einer Aufrichtekraft und einem stärkenden Gefühl verbunden ist.

Was macht Deutschland?

Deutschland befand sich am 17.03.20 kurz vor dem Lockdown. Sämtliche Geschäfte, Einrichtungen und Schulen mussten in den darauffolgenden Tagen schließen und die Menschen waren herausgefordert, sich ein Bild zu machen über die beschlossenen Maßnahmen, die in Windeseile in die Umsetzung kamen. Die Anschauungsbildung war gar nicht so einfach, weil der Informationsfluss in den Medien recht einseitig war. Die Berichterstattung war und ist recht suggestiv gestaltet mit Aussagen wie beispielsweise „Soziale Kontakte können tödlich sein“ oder „Bleib Zuhause“ und „Schützen Sie die älteren Menschen“. Es wird mit der Urangst des Menschen, die Angst vor dem Erstickungstod, bewusst gearbeitet. Dies ist auch schriftlich dokumentiert in einem internen Schreiben für Abgeordnete, welches versehentlich an die Öffentlichkeit geriet. 2)

Wie begründen das die Regierenden?

Bundeskanzlerin Angela Merkel zog häufig den Vergleich zum 2. Weltkrieg heran. Ich frage mich: Welche Vorstellungen sind bei den Menschen mit dem 2. Weltkrieg verbunden? Was war wirklich das Anliegen von Frau Merkel mit diesem Vergleich? Auch Bundespräsident Frank-Walter Stein-

[Zurück zur Website](#)

Seite 3 von 6

Wie wird Eigenverantwortung und Selbstbestimmung gelebt?

meier formulierte „Wir sind im Krieg“. Frau Merkel beschreibt selbst, dass sie einem Leitsatz folgt, der besagt „Zu einer offenen Demokratie gehört, dass wir die politischen Entscheidungen auch transparent machen, erläutern und unser Handeln möglichst gut begründen und kommunizieren, damit es nachvollziehbar wird“.

Wer erhebt Anspruch auf Wahrheit?

Ich frage mich, auf die Aussage von Frau Merkel bezogen, welche Stellung der Bürger folglich einnehmen muss? So gesehen hat der Bürger kein Mitspracherecht und er wird auch nicht gefragt, sondern hat Entscheidungen und Gesetze zu akzeptieren und die Regierung tut alles, um den Bürger von der „Richtigkeit“ zu überzeugen. Am 23 April 2020 gab Frau Merkel bekannt, wie die weiteren Maßnahmen aussehen sollen. Sie betonte dabei „Niemand hört es gerne, aber es ist die Wahrheit: Wir leben nicht in der Endphase der Pandemie, sondern an ihrem Anfang“. Ich halte es für außerordentlich wagemutig hier einen Wahrheitsanspruch zu erheben, zumal es sich um eine Vermutung und Einschätzung handelt. Es sei denn, sie weiß mehr. Frau Merkel beschreibt auch, dass ihr die „demokratische Zumutung“ bewusst ist, wir uns aber auf „sehr dünnem Eis bewegen“.

In Deutschland konnte man Friedrich Merz, CDU-Politiker, mit folgender Aussage bei RTL hören (07.04.2020): „In der Krise muss die Bevölkerung hinter der Regierung stehen ... “ Ich möchte diesen Satz weiterführen „ ... und die Regierung sollte hinter der Bevölkerung stehen und sie im Gesamten geistbegabt wahrnehmen und die Grundrechte schützen.“

Hinsichtlich der Gegenüberstellung der beiden Länder halte ich es für wertvoll, die Sendung von Markus Lanz vom 22. April 2020 hier herein zu führen und die Darstellungen der anderen Medien ebenfalls. 3)

Die Sendung von Markus Lanz am 22. April 2020 eignet sich sehr gut für eine Anschauungsbildung und für das Erringen eines eigenen Standpunktes. Verschiedene Medienberichte zur Sendung gaben mir ein Bild, wie „skrupellos“ Schweden sei und dass während der Sendung eine Schockstarre entstand durch die Äußerung eines Arztes in Schweden. Ich wunderte mich und schaute mir die Sendung an. Wahrnehmen konnte ich aber ganz andere Dinge, die außerordentlich spannend und interessant sind.

Der zugeschaltete Arzt aus Schweden heißt Herr Schimke, ein deutscher Allgemeinarzt, und lebt seit 14 Jahren in Schweden. Er verfolgt nach eigener Aussage intensiv die deutsche Medienberichterstattung zum Thema Corona und die Ausführungen des Virologen Prof. Drosten. Er selbst hätte eine „Schweineangst“ in Schweden, bezogen auf die Vorgehensweise vor Ort. Die geschilderte „Schockstarre“ während der Sendung kam wohl zustande, als der deutsche Arzt mitteilte, dass die über 80-jährigen in Schweden aussortiert und nicht alle beatmet würden, soweit er wisse.

Urangst vor dem Tod

Ob dies so ist, kann ich nicht sagen, dazu fehlen mir die Informationen und seriöse Berichte von schwedischen Ärzten. Dennoch kamen mir die Fragestellungen in den Sinn „Ist es nicht die Urangst vor dem Tod, die den Menschen umklammert und bindet und den klaren Blick verstellt?“

[Zurück zur Website](#)

Seite 4 von 6

Wie wird Eigenverantwortung und Selbstbestimmung gelebt?

Was ist in der Gesellschaft wichtiger, das Leben um jeden Preis oder die Qualität des Lebens?

War die Pandemie in Deutschland berechtigt?

Ein weiterer Gast bei Herrn Lanz war Professor Gérard Krause, Koordinator Epidemiologie für Infektionsforschung. Herr Krause hat die Graphik des RKI mit der Verlaufskurve der Corona-Infektionswerte wie folgt beschrieben: Laut der Graphik war der Höchststand am 09. März 2020 erreicht und durch die eigenständige und verantwortungsvolle Reaktion der Bürger ging die Infektionszahl stark zurück und hatte bereits am 16. März einen Stand, der bis jetzt so anhält. Der Lockdown war einige Tage später. Herr Lanz fasste zusammen und gab zu bedenken, dass der Lockdown ja dann unnötig war oder eben keine Veränderungen einbrachte. Herr Krause hat sich bemüht eine Erklärung abzugeben und Herr Lanz verhielt sich so, dass Herr Krause eine Aufrichtkraft bewahren konnte.

Wer hat nach der Krise das stabilere Immunsystem?

Frau Merkel hat die Befürchtung, dass eine erneute Infektionswelle auf die Menschen zukommt. Ich denke, das ist ein ganz normaler Verlauf, dass der Mensch immer mit Infektionen zu tun hat und mit einer Überwindung dieser sich Antikörper bilden, die den Menschen stärker machen. Je besser das Immunsystem, umso harmloser wird der Verlauf einer Krankheit.

Ich glaube die schwedischen Bürger haben eine gute Grundsubstanz mit der sie in die Zukunft gehen. Die Zwangsimpfung wird dort voraussichtlich kein Thema sein.

In Deutschland regiert die Angst

Es ist offensichtlich, dass die Regierung in Deutschland mit der Angst des Bürgers arbeitet. Aber warum? Ausgerechnet jetzt, wo doch der Mensch ein starkes Immunsystem und eine kräftige Lunge braucht? Je freier die Durchatmung, umso optimaler werden die Organe, das Nervensystem und der gesamte Stoffwechselvorgang versorgt.

Ängste können weichen mit geeigneten Fragestellungen

Nun meine Fragen:

- Wären die erfolgten Maßnahmen und die Verletzungen der Grundrechte des Menschen möglich gewesen, wenn keine Panik sich breit gemacht hätte?
- Hätte Gesundheitsminister Jens Spahn im Bundestag auf so schnelle und geheime Weise das neue Infektionsschutzgesetz vom 27.03.2020, das ihn auch berechtigt, Zwangsimpfungen vorzunehmen, verabschieden können?
- Warum stören sich so viele Menschen nicht daran, dass die innere Freiheit, die Freiheit des eigenständigen Denkens, restlos zerstört wird?

[Zurück zur Website](#)

Seite 5 von 6

Wie wird Eigenverantwortung und Selbstbestimmung gelebt?

- Warum gehen viele Menschen lieber in den Rückzug, wenn es darum geht, den eigenen Standpunkt zu vertreten?
- Warum wird dem Bürger nicht zugetraut, selbstständig und verantwortungsbewusst das soziale Leben gestalten zu können?

Heinz Grill hat auf seiner Webseite eine Vielzahl an Artikeln veröffentlicht zum Thema „Suggestionen, der Umgang mit diesen und ihre Wirkung auf das Immunsystem.“

Es liegt jetzt an der Haltung der Menschen, am einzelnen Bürger, wie er und das gesamte Volk aus dieser Krise hervor gehen können. Jeder Einzelne ist herausgefordert Standpunkt zu beziehen, damit das Immunsystem nicht vollständig „gegen die Wand gefahren“ wird. Noch haben WIR es in der Hand, eine erneute Infektionswelle abzuschwächen.

Ilona Kramhöller

Quellen:

- 1) Heinz Grill: www.heinz-grill.de Beiträge zu einem Neuen Yogawillen. Heinz Grill, Geistforscher, Heilpraktiker, Alpinist, Spiritueller Lehrer, Begründer des Neuen Yogawillen und Autor zahlreicher Bücher hat auf seiner Homepage umfangreiche Artikel dazu veröffentlicht.
- 2) Hier ist das erwähnte Strategiepapier zu finden: <https://www.abgeordnetenwatch.de/blog/informationsfreiheit/das-interne-strategiepapier-des-innenministeriums-zur-corona-pandemie>
- 3) Die Sendung mit Markus Lanz im ZDF. Zu Gast: Politiker Michael Müller, Virologe Prof. Gérard Krause, Gastronomin Angela Inselkammer und Mediziner Dr. Thomas Schimke

Danke an die Autorin für das Recht zur Veröffentlichung.



Ilona Kramhöller, Jahrgang 1969, war nach mehreren Ausbildungen im Gesundheitswesen und in der Bewegungstherapie jahrelang in leitenden Funktionen in diesen Bereichen tätig. Seit 2012 arbeitet sie freiberuflich als Yoga- und Rehabilitationstherapeutin sowie als Pädagogin für soziale Integration und Meditation. Ihre Schwerpunkte sind die Bewusstseinschulung und die ganzheitliche Vorgehensweise in der Bewegungstherapie. Derzeit arbeitet sie an ihrem neuen Buch „Die Kunst der Beziehungsfähigkeit“.

[Zurück zur Website](#)

Seite 6 von 6